



PRESSEMITTEILUNG

Landesverband Lippe schließt aufgrund des Lockdowns bis 31. Januar 2021

Verwaltung, Kulturinstitute und Denkmäler bleiben für Publikum auch weiterhin nicht zugänglich

Kreis Lippe/Lemgo, 11. Januar 2021. Der Landesverband Lippe unterstützt die von der Bundesregierung und Landesregierung Nordrhein-Westfalens am vergangenen Mittwoch beschlossene Verlängerung des Lockdowns. Seine Verwaltungen, seine Kulturinstitute und seine Denkmäler bleiben deshalb bis zum 31. Januar 2021 für Publikumsverkehr geschlossen – um die Gesundheit potenzieller Besucherinnen und Besucher, aber auch die der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schützen und einen Beitrag zur Reduktion der Infektionszahlen zu leisten.

Für Publikumsverkehr geschlossen sind konkret: die Verwaltung des Landesverbandes Lippe in Lemgo im Schloss Brake (Schlossstr. 18), die Verwaltung der Forstabteilung in Bad Meinberg (Pyrmonter Str. 10), das Lippische Landesmuseum Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Landesbibliothek in Detmold, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg sowie die Externsteine in Horn-Bad Meinberg (inklusive Infozentrum) und das Hermannsdenkmal bei Detmold (inklusive Shop/Tourist-Info).

Ein Großteil der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesverbandes arbeitet in diesem Zeitraum im Home-Office. Bürgerinnen und Bürger, die die Verwaltung, die Kulturinstitute bzw. die Denkmal-Stiftung mit einem Anliegen ansprechen möchten, bittet der Landesverband Lippe, diese über Telefon oder E-Mail zu kontaktieren.

Abbildungen:

Landesverbands-Verwaltung und Weserrenaissance-Museum im Schloss Brake sind für den Publikumsverkehr geschlossen, der Schlosshof wirkt deshalb einsam und leer. Daran wird sich auch in den übrigen Januar-Wochen nicht viel ändern. (Foto: Landesverband Lippe)

Hintergrundinformation:

Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Vermögens des ehemaligen Landes Lippe. Er versteht sich als moderner Dienstleister für die rund 350.000 Menschen in Lippe. Seine Kernaufgabe ist die Finanzierung seiner Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie die Förderung der kulturellen Vielfalt in Lippe. Eine weitere Kernaufgabe ist der Erhalt des ihm übertragenen Vermögens. Der Landesverband Lippe setzt sich darüber hinaus für Natur- und Denkmalschutz sowie für die Förderung des Tourismus in Lippe ein.

Zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe zählen: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.700 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.